

Juli Michaelis

SCHULSCHNACK # 1



Am 1. Schultag ist was los, die Spannung, die ist riesengroß. Es kommt viel Neues auf Dich zu, Nimm es auf, verdau's in Ruh Wer wird denn eure Lehrerin? Hat sie auch manchmal Spaß im Sinn?

Du lernst Rechnen, Schreiben, Lesen Erfährst wie's früher ist's gewesn.
Übst Dich auch im Malen, Singen und in andren schönen Dingen.
Vergiss das Spielen nicht dabei, Fantasie macht froh und frei.
Wir wünschen Dir vor allen Dingen, beim Lernen Freude und Gelingen.

Leonie Wachendorf Klasse 10



Von links nach recht in 3 Reihen:

Obere Reihe:

Kiran Paruzel, Elmar Bromann, Jakob Kohn, Jamal Ben Saeid, Mila Krischke, Noah Angerstein, Magnus Mielke, Lias Schien, Ella Ernenputsch, David Weber

Mittlere Reihe:

Nora Oppermann, Lu Martha Schippert, Janick Seimann, Alissa Kubis, Mia Jolin Walter, Nora Stavrev, Rasmus Schaar, Jakob Burde, Levi Brückner, Valentina Pacilli, Minja Joleen Flamm, Alma Heda

Vorne:

Estelle Krüger, Maja Marie Stegemann, Jeanne Schillaci, Emil Deumeland, Nikolas Canisius, Lisa Krokowski, Vanessa Fritzsche, Rafael Wijholds, Aliyah Gülay

"und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne"

Hermann Hesse

Dies haben, glaube ich, alle Eltern bei dieser schönen Einschulungszeremonie spüren können. Mich erfüllte es mit Freude, als ich das wunderschön geschmückte Sonnenblumentor sah und die vielen bunten Wimpelketten, die uns am Eingang begrüßten. Vielen Dank an dieser Stelle an die Eltern der nun 2. Klasse für diese tolle Vorbereitung und für das leckere Buffet.

Ja – nun waren vor der Einschulung alle sehr aufgeregt, nicht nur die Kinder, aber während der Zeremonie war die Aufregung verflogen und einer großen Freude gewichen. Einleitend bezauberten uns einige Kinder aus der 5. Klasse mit ihrer Klassenmusik und die jetzige 2. Klasse ließ sowohl uns als auch die Schulanfänger mit ihrer Eurythmie-Aufführung erahnen, was sie gemeinschaftlich erlernen werden. Die schönen Worte, die Frau Lapke an alle richtete, der Moment wo die Kinder begleitet von den Paten das Sonnenblumentor betraten und mit diesem großen symbolischen Schritt in die Schulwelt eintreten. Alle Kinder haben diesen Schritt geschafft, auch wenn manchen vorher der Mut ein wenig gefehlt hatte.

Ich persönlich habe schon eine dieser wunderschönen Einschulungen miterleben dürfen und mir gefiel richtig gut, dass die Kinder im Kreis gesessen haben. So konnten sie ihre Klasse schon einmal wahrnehmen und die vielen zuschauenden Augen etwas ausblenden, sich sicher fühlen.

Und wie schön ist dieses Willkommenheißen in der Schulgemeinschaft, indem jede Klasse der ersten Klasse ein Geschenk überreicht. Unsere Kinder berichten von gefilzten Feen, großen Keramikschüsseln, einer Klangschale, einem Märchenbuch und vielem mehr. Eine Schülerin der 10. Klasse hat sogar eigens für die Einschulung ein Gedicht geschrieben - was für ein wunderbarer Gedanke.

Unsere Klassenlehrerin Frau Concédieu konnte anschließend mit direktem Blickkontakt zu ihren Schülern den ersten Teil einer schönen und stärkenden Geschichte erzählen – und ja, dann war es so weit, dass die Kinder begleitet von den Paten in ihre erste Schulstunde zogen und vielleicht die ein oder anderen Eltern feuchte Augen bekamen.

Es ist schön, die Kinder bei der herzlichen Frau Concédieu in guten Händen zu wissen: Ihnen und Frau Blume ein gutes Gelingen und ein freudiges Miteinander für das erste Schuljahr!

Tanja Fritzsche

WORKSHOP

WALDORFPUPPEN SELBERMACHEN



Wann: 04.11.2023 / 9:00 bis 18:00 Uhr

Ort: FWS Wolfsburg

Kosten: 150 Euro

Kursleitung: Annett Richter (Die Puppenstube)

Max. 10 Personen

Anmeldung bis 13.10.2023 unter foerderverein@fws-wob.de









Mein Name ist Stephanie Joos. Als gebürtige Rheinländerin habe ich mit meinem Mann und unseren beiden Kindern unser Zuhause in Allerbüttel gefunden. ausgebildete (Calberlah) Ich bin Grundschullehrerin und mache durch die Annahme der Stelle als Handarbeitslehrerin nun mein Hobby zum Beruf. Ich freue mich, die Klassen 1 bis 3 in Handarbeit zu Unterrichten. Wenn ich mich nicht um Familie, Haus und Garten kümmere, mache ich mit meinem Kontrabass in verschiedenen Ensembles Musik oder gehe schwimmen. Ich möchte mich gerne für das herzliche Willkommen an der Schule bedanken und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Liebe Schulgemeinschaft,

auch ich möchte mich noch einmal bei allen vorstellen. Mein Name ist Vanessa Niehaus. Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und habe mich während meiner Ausbildung zusätzlich mit dem Schwerpunkt Psychomotorik fortgebildet. Seit diesem Schuljahr bin ich nun die Assistenz in der 2. Klasse bei Frau Blume und begleite diese im Hauptunterricht. Im letzten Jahr war ich im Waldorfkindergarten als Springerkraft tätig und freue mich nun über meine neue Tätigkeit hier an der Schule.



Mein Name ist Antje Levchenko. Seit Beginn dieses Schuljahres unterrichte an der Freien Waldorfschule Wolfsburg das Fach Deutsch in der Mittel- und Oberstufe. Ich bin 46 Jahre alt. Mit meinem siebenjährigen Sohn und meinem Mann wohne in ich Braunschweig, Ortsteil Schapen. In meiner Freizeit schwimme ich gern. Ich freue mich sehr auf die weitere Arbeit an der Freien Waldorfschule Wolfsburg und auf eine gute Zusammenarbeit mit der Schulgemeinschaft.





Schulbücherei

Unsere Schülerbücherei im 1.0G neben dem Lehrerzimmer ist ab dem neuen Schuljahr wieder eröffnet! Das Bücherei-Team freut sich auf euren Besuch. Im Laufe des vergangenen Schuljahres wurde die Schülerbücherei ausgemistet, und neu sortiert. Ihr findet bei uns Bücher unter den Rubriken Erzählungen und Romane, Krimi, Fantasy, Wissen, Comic und Sachbücher.

Damit ihr euch besser zurechtfinden könnt, sind die Bücher in drei Altersgruppen geordnet, einmal für Unterstufe (grün), Mittelstufe (blau) und Oberstufe (rot). Die Sachbücher sind gelb gekennzeichnet.

Warum lohnt es sich für dich gerade BEI UNS zu lesen?

Ihr findet bei uns eine große Auswahl an verschiedenen Büchern. Sollte eurer Meinung nach noch etwas Wichtiges fehlen oder ist euer Wunschbuch nicht dabei, könnt ihr einen Wunschzettel ausfüllen und bei uns abgeben. Während des Schuljahres könnt ihr eure Meinung zu einem gelesenen Buch mit anderen teilen, indem ihr eine kurze Buchempfehlung schreibt, die in der Bücherei ausgestellt wird.

Unsere Öffnungszeiten

Die Bücherei ist jeden Freitag von 13.10 -15 Uhr geöffnet.

Wie könnt ihr Bücher ausleihen?

Ihr könnt die Bücher 4 Wochen ausleihen und dann auch verlängern. Hierfür kommt ihr einfach rechtzeitig bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf euch!!!





FLOHMARKT

RUND UMS KIND

IN DED EDELEN WALDODESCHULE WALESBURG

07. OKTOBER 2023, 9 BIS 12 UHR

EINGANG ÜBER DEN ERNST-REUTER-WEG

DER FLOHMARKT IST VORSORTIERT EINLASS FÜR SCHWANGERE 30 MINUTEN FRÜHER KUCHEN UND GETRÄNKE

DAS ORGANISATIONSTEAM DES FLOHMARKTES ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG BEI UNFÄLLEN, INSBESONDERE BEI PERSONEN- UND SACHBESCHÄDIGUNGEN

Hühnerdienst in der 2. Klasse

Die Aufregung war letzte Woche groß, denn die Schulhühner sind aus ihrem wohlverdienten Urlaub bei Frau Gaus wieder in die Schule zurück gekehrt.

Die Kinder der 2. Klasse hatten sich schon lange darauf gefreut, endlich den Hühnerdienst anzutreten. Denn auf dem kleinen Pausenhof darf sich die 2. Klasse immer um die Hühner kümmern.

Auch Küken aus dem letzten Jahr sind wieder mit in den Hühnerstall gezogen. Anfangs waren sie noch recht scheu.

Sie mussten sich erst wieder an ihr altes Zuhause gewöhnen. Doch recht schnell begrüßten sie uns wieder am Zaun und ließen sich vorsichtig auf den Schoß nehmen, um gestreichelt zu werden.

Die Aufgaben des Hühnerdienstes sind klar verteilt: Futter und Wasser auffüllen und sauber machen. Dies machen die Kinder der 2. Klasse jeden Tag und eine Familie auch am Wochenende.

Die ehemaligen Küken sind noch nicht ganz so groß wie die schwarzen Hennen Henri 1 und 2, aber sie sind immer vorne mit dabei, wenn es ein paar Leckereien wie Löwenzahn oder Brennnessel gibt. Unser Hahn hält seine Hennen den ganzen Vormittag auf Trab und erfreut uns sehr gern mit seinem "Kikeriki!".



Juchu wir sind dabei!

Wir freuen uns sehr, dass wir ab diesem Schuljahr für die Klassen 1-6 am Schulobstpgrogramm des Landes Niedersachsen teilnehmen dürfen.

Naturkost - Meyer aus Mörse beliefert unsere Schule nun jeden Montag mit leckerem Obst in bewährter Bio-Qualität, welches durch dieses Programm komplett finanziert wird! Damit haben die Kinder einen zusätzlichen Baustein für ihre gesunde Ernährung während der Schulzeit.

Durch das Erleben und Genießen von Obst, werden unsere Kinder ganz "nebenbei" auf gesunde Essgewohnheiten, Vermeidung von Lebensmittelabfällen, lokale Nahrungsmittelproduktionsketten und ökologischen Landbau aufmerksam gemacht.

Die Sinnesseite der Ernährung darf nicht nur im Genuss, sondern auch mit Bewusstsein erlebt werden.

Wir sind schon gespannt, welche leckeren Obstsalate die Kinder sich nun daraus in ihren Klassen schnippeln, es vielleicht einen Müslitag sinnvoll ergänzt, es als Obstkorb zur freien Verfügung in der Klasse bereit steht oder oder oder...

Bei Fragen dazu steht Euch das engagierte Schulobst-Team (Karolina Stegemann, Sandra Paruzel, Jennifer Nehrkorn) gern zur Verfügung.

Bis dahin

Gut Obst





Hereinspaziert zu unserem

TAG DER OFFENEN TÜR

in der Freien Waldorfschule Wolfsburg

Samstag, den 23.09.2023

von 10 bis 14 Uhr

Mehr Infos unter:

www.waldorf-wob.de | Tel.: 05361 775403



Apfelspenden für den Tag der offenen Tür

Wir möchten gerne am Tag der offenen Tür (23.09.2023) mit den Kindern Apfelsaft pressen.

Hierfür benötigen wir noch Apfelspenden.

Wenn Sie einen Apfelbaum im Garten haben und etwas von Ihrem Obst spenden möchten, können Sie sich ab Montag, 18.09.2023 von 9.30 bis 12.30 Uhr bei Imke Kögel in der Auszeitinsel melden (oder nach der Wartestunde um 13.10 Uhr).



Auch in diesem Schuljahr bietet der Baukreis verschiedene Projekte an, die zeitlich unabhängig von den Bausamstagen bearbeitet werden können.

Wenn ihr eines davon gerne als Baustundenprojekt für euch entdeckt, könnt ihr euch einfach beim Baukreis melden.

baukreis@fws-wob.de Betreff: Name des Projektes

1. Fundstücke:

in den Schulfluren einsammeln und ausräumen der Foyer-Regale vor Schulveranstaltungen.
→1 Person als Jahresprojekt im Rahmen der 20 Arbeitsstunden.

Beschreibung: Vor Schulveranstaltungen wie z.B. Einschulung, Klassenspiel, Abi-Feiern usw. sollen das Foyer und die Schulflure, als auch die Wandregale aufgeräumt und von Fundstücken befreit werden.

2. Rampe Südseite:

2 Betonschalen in Signalfarbe rot + weiß streichen → 1 Pers. 10 Stunden

3. Beschilderung Lehrerparkplatz:

Selbständig ein Schild anbringen, kleiner Erdaushub, Beton einbringen, verzinkter Rundstahl, Schild drucken lassen und anbringen (Kosten übernimmt Schule) → 20 Stunden

4. Kleiderhaken:

Vor Klasse 6 die Kleiderhaken neu bestücken, Material vorhanden, Montage an Ort und Stelle (Baustunden werden gezählt und komplett angerechnet)

5. Streich/Lasur Projekt:

Vor Klasse 6, Holzwand farbig lasieren. (Jahresprojekt / 20 Stunden)

6. Halterungen für Leitern:

Außenbereich Ostseite, an der Wand geeignete Halterungen für mehrere Leitern anbringen (Baustunden werden gezählt und komplett angerechnet)

7. Werkhof:

Wilde Sträucher stutzen und kurz schneiden, Strauchschnitt in Container entsorgen (Baustunden werden gezählt und komplett angerechnet)

8. Küche:

Fliesen ausbessern ca. 1 m2, aufstemmen, neu einsetzen (Baustunden werden gezählt und komplett angerechnet)

9. Sträucher:

Sträucher am Zaun Kita/Schule., überquellende Weidenzweige zurückschneiden und Strauchschnitt im Container entsorgen (Baustunden werden gezählt und komplett angerechnet)

10. Bäume kürzen:

Außenbereich Ostseite, Wilde junge Bäume beherzt kürzen / ausdünnen und großzügigen Strauchschnitt durchführen im Rahmen der 20 Arbeitsstunden.

11. Malerarbeiten - Umkleide:

Malerarbeiten in beiden Umkleideräumen an den Wänden durchführen. Selbständig im Rahmen der 20 Arbeitsstunden als Projektarbeit.

12. Bewässerung an der Turnhalle:

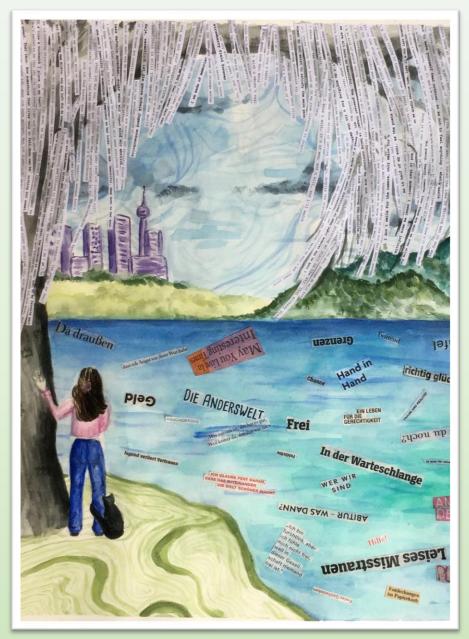
Gardena-Dauerbewässerungssystem an der Turnhalle , Bereich Südseite anbringen, beschaffen und setzen. (Kosten übernimmt die Schule) \rightarrow 20 Arbeitsstunden.

13. Bewässerung Atrium:

Innenhof /Atrium, Sommer-Bewässerung für Gardena Zeit Schaltuhr planen und verlegen / Pumpe Springbrunnen setzen (Kosten übernimmt die Schule) → 20 Arbeitsstunden.







Hannah Mucha



Wir verlieren unsere Kinder

Das gleichnamige Buch stammt von Silke Müller, Schulleiterin in Niedersachsen und Digitalbotschafterin ihres Landes.

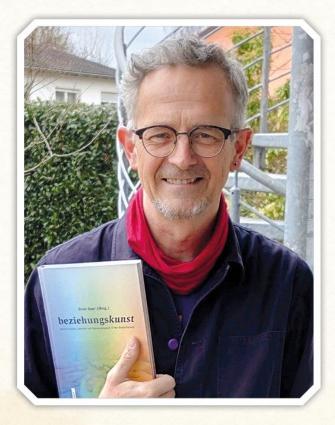
Aus dem Klappentext: "Medienkompetenz ist in vielen Familien noch immer ein Fremdwort. Doch seitdem schon Grundschüler*innen über smartphones verfügen, hat sich eine alarmierende Dimension aufgetan. Neunjährige sehen Bilder von Suiziden, Kriegsverbrechen oder Tierquälerei auf ihren handys. Verschickt im Klassenchat oder auf Social Media geteilt. Die Eltern: ahnungslos. Die Schulleiterin Silke Müller appelliert an Eltern und Politik, nicht länger wegzusehen, sondern endlich die Brisanz und Gefahr, die von sozialen Netzwerken für Kinder, Jugendliche und letztlich auch für die Gesellschaft ausgehen, zu erkennen. Für alle braucht es dringend eine zeitgemäße Medienkompetenz."

Ein lesenswertes Buch, das auch mich wachgerüttelt hat. Auch wir Erwachsene müssen uns mit diesen Themen auskennen und wissen in welcher Welt unsere Kinder unterwegs sind. Es ist nämlich teilweise nicht mehr die von uns.

Claudia Mucha

BEZIEHUNGSKUNST

MENSCHLICHKEIT, IDENTITÄT UND SEXUALPÄDAGOGIK IN DER WALDORFSCHULE



THEMA

Mit ihrem ganzheitlichen, liebevollen Ansatz ist die Waldorfpädagogik hervorragend geeignet, sich modernen gesellschaftlichen Herausforderungen (u.a. Diversität und kulturelle Vielfalt) zu stellen – wie werden wir diesem Anspruch auf achtsame Weise gerecht?

SVEN SAAR

Sven Saar war 30 Jahre lang Klassenund Oberstufenlehrer in englischen und deutschen Waldorfschulen. Heute lebt der Gründer des Waldorf Modern Institute (www.waldorfmodern.uk) in England und ist als Dozent international in der LehrerInnenbildung tätig. Seit vielen Jahren schreibt er regelmäßig Beiträge für die "Erziehungskunst".

VORTRAG VON SVEN SAAR

04.10.2023 / 19:00 Uhr / Musiksaal der Freien Waldorfschule Wolfsburg e.V., Robert-Schuman-Straße 7, 38444 Wolfsburg 04.10.2023 19:00 UHR

Eintritt frei – eine Spende wird erbeten! Weitere Infos unter www.waldorf-wob.de/foerderverein







Nadia Schulz

Die vierte Klasse hat gleich zu Beginn des Schuljahres ein wahrhaftes Abenteuer erlebt. Eine Übernachtung mitten im Wald, weit ab von den Wegen, unter besonderen Bedingungen, liegt hinter uns. Ein eindrückliches Erlebnis!

Am Morgen haben die Kinder zwei Laubhütten unter der Anleitung von Betti Sielaff, der Wildnispädagogin, gebaut. Da in den einzelnen Hütten keine ganze Klasse Platz finden konnte, wurde unser Schlaflager um einige Hängematten erweitert. Der Großteil der Klasse schlief unter freien Himmel auf dem Boden. Immer wieder kamen Momente auf, in denen wir an unsere Grenzen stießen, sei es bei den Toilettengängen und dem gemeinschaftlichen Zähneputzen im Freien sowie den Angriffen der Mücken und Zecken standzuhalten. Eine Nachtwanderung in völliger Finsternis zeigte, dass unsere Augen mehr können als wir denken. Während des Einschlafens galt es fremden, nächtlichen Geräuschen zu lauschen, ohne dabei Angst zu bekommen. Der ungewöhnliche, offene Schlafraum ließ uns eng zusammenrücken.

Der nötige Schutzraum ist durch unsere Gemeinschaft entstanden. Die Kinder haben aufeinander aufgepasst, haben sich getröstet und gegenseitig geholfen, aber natürlich auch viel Spaß miteinander gehabt. Ich denke, wir sind alle ein gutes Stück an diesem Erlebnis gewachsen und auch wieder etwas mehr zusammengewachsen.

Herzlichen Dank an den Stadtforst Wolfsburg und an Betti Sielaff, mit deren Unterstützung dieses Projekt ermöglicht, werden konnte.



EIGENE WERKSTÜCKE AUS UNSEREM WALDORFLADEN

Auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe sind aktiv in das Schulleben eingebunden. Die eigene Schülerfirma "Waldorfladen" bietet die verschiedensten Produkte an, die in Hand- und Maschinenarbeit von den Schüler*innen selbst hergestellt werden.

Vogelhäuschen, Frühstücksbretter, Topfuntersetzer und Kerzenständer und viele weitere tolle Werkstücke werden nicht nur eigenständig produziert, sondern auch entworfen, genau berechnet und übereinen eigenen Verkaufsraum verkauft. So entwickeln die Schüler*innen nicht nur jede Menge handwerkliches Geschick, sondern lernen nebenbei auch technisches Zeichnen, kaufmännisches Rechnen und etwas über den Vertrieb.

Die Produktliste findet ihr auf unserer Homepage unter: Unsere Schule-Schulportrait-Schülerfirma-Produktliste schuelerfirma-produktliste.pdf (waldorf-wob.de)

Wenn ihr gerne etwas kaufen möchtet kann der Waldorfladen unter: waldorfladen@fws-wob.de kontaktiert werden.



Linn Michaelis



Inga Thomas

Das Zirkuslädchen - hat immer einen offenen Vorhang!

Mittlerweile ist das Zirkuslädchen eine feste Institution am Freitag parallel zum Freitagstreff.

Nach einem Plausch und einer Tasse Kaffee, kann sowohl bei Frau Bartels das Rollmäppchen aufgefüllt werden, als auch im Zirkuslädchen ab 12 Uhr ein Geschenk oder ein neues Requisit ausprobiert und anschließend gern gekauft werden.

Alle zwei Wochen ist im Marktstand das Zirkuslädchen geöffnet und dort ist Zeit für eine Beratung in Sachen Zirkusmaterial oder eine direkte Einweisung ins Gerät.

Nebenher sind mittlerweile viele kleine Wunderdinge im Sortiment, die als kleines Mitbringsel bestimmt willkommen sind.

Demnächst gibt es auch wieder Zirkus-T-Shirts in kleinen Größen!!!

Gern sind wir bereit, sollten wir das Zirkuslädchen nicht geöffnet haben, trotzdem einem Kaufwunsch nachzukommen. Sprechen Sie uns gerne an und wir schauen, ob wir den Wunsch erfüllen können.

Der Gewinn geht übrigens direkt in unseren Zirkus Ratzi Fatzo, so ist es uns dort möglich, auch mal außer der Reihe Anschaffungen zu tätigen.

Wir freuen uns auf interessierte Zirkusbegeisterte.



Die Dompteure, Brigitte Schulze und Wiebke Gaus und viele Ratzi Fatzo Kinder





HOLZ FÜR DEN HOLZPLATZ

Damit die Schülerinnen und Schüler ordentlich was zu tun haben, brauchen wir eure Unterstützung in Form von Holzspenden. Die Holzstücke dürfen einen Durchmesser von 20 – 30 cm haben und eine max. Länge von 2m

Wer gerne spenden möchte kann sich bitte an Herrn Löloff wenden. burkhard.loeloff@fws-wob.de

PLAKATVERTEILER GESUCHT...

Unsere Veranstaltungen werden von Eltern und dem Kollegium Hand-in-Hand organisiert. Für ein gutes Gelingen brauchen wir auch externe Besucher*innen, welches uns zu dem Thema Plakatverteiler führt.

Bitte meldet euch bei Maren Gödecke (maren.goedecke@fws-wob.de), wenn ihr z.B. bei eurem Laden um die Ecke, Kinderarzt, Kindergarten, in eurem Auto etc. noch Möglichkeiten habt ein Plakat auf zu hängen.

Wir freuen uns sehr, wenn ihr uns unterstützt und mithelft Plakate zu verteilen oder Beiträge im Internet teilt!

Die nächsten beiden Veranstaltungen sind schon in greifbarer Nähe...



WIR BRAUCHEN BIENENHÜTER

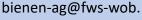
Bereits vor 9 Jahren zogen die ersten beiden Völker bei uns im Schulgarten ein.

Lehrkräfte, Eltern und Schüler:innen verstehen sich seither gemeinsam als Bienenhüter. Wie der Name andeutet, steht hier nicht die Honiggewinnung im Vordergrund, sondern es soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, das faszinierende Zusammenleben der Bienen zu beobachten und zu erforschen.

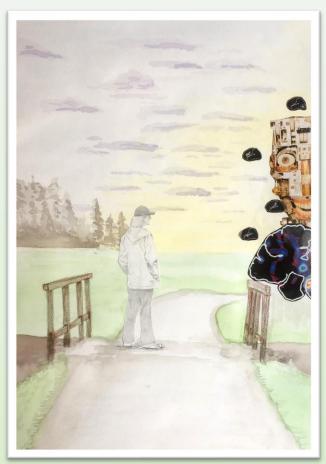
Wer sich gerne in der Bienen AG engagieren möchte ist herzlich willkommen!

Bienenerfahrung ist dabei keine Pflicht. Wichtig ist nur das gemeinsame Interesse an den Bienen und die Freude an der Zusammenarbeit mit den Kindern.





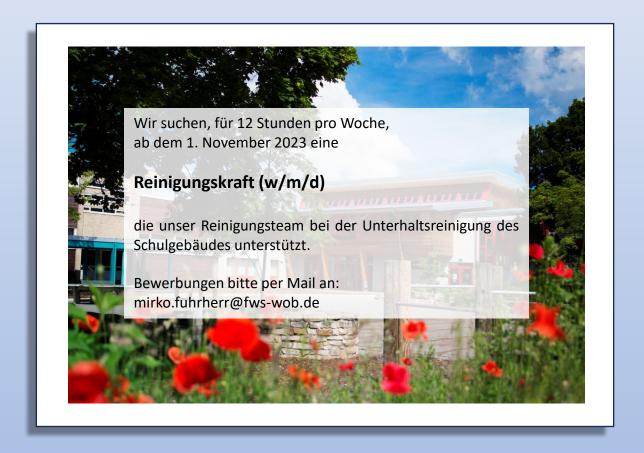




Paul Fechner



Paula Kottmeyer





Wann: 09. November 2023

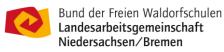
Uhrzeit: 19 Uhr

Wo: Freie Waldorfschule Wolfsburg

Robert-Schuman-Str. 7

38444 Wolfsburg





Wie lernen Kinder und Jugendliche?

Lernen findet im Gehirn immer dann statt, wenn wir es benutzen. Denn im Gehirn gibt es keinen Unterschied zwischen der Verarbeitung und Speicherung von Informationen. Beides erfolgt dann, wenn Nervenzellen elektrische Impulse austauschen und damit Informationen übertragen. Diese Übertragung wiederum entspricht der Informationsverarbeitung in der Central Processing Unit (CPU) eines Computers. Dadurch, dass Impulse über Synapsen laufen, ändern sich die Synapsen. Dies entspricht der Speicherung von Informationen auf der Festplatte eines Computers.

Je jünger ein Mensch ist, desto rascher lernt er. Säuglinge nehmen etwas Neues auf, auch wenn sie es nur einmal erlebt haben. Ihr Gehirn ist sehr flexibel und kann erfahrungsabhängig ganz andere Verbindungen ausbilden als dies normalerweise der Fall ist. Dies zeig sich an Fällen, bei denen von Geburt an (oder ab kurz nach der Geburt) Bereiche des Gehirns, die fehlen, ersetzt werden können. Zudem gibt es sogenannte "Entwicklungsfenster", "sensible Phasen" b zw. "kritische Perioden", in denen bestimmte Lernprozesse erfolgen müssen, weil nur dann die Bereitschaft dafür besonders stark ausgeprägt ist. Diese Erkenntnisse sind für die Gestaltung Lernumgebungen und Lernschritten sehr wichtig und werden noch zu wenig umgesetzt.

Gerade weil Bildung – insbesondere lebenslanges Lernen – heute sehr gefragt ist, ist es wichtig, zu verstehen, warum das Lernen in der Kindheit und Jugend hierfür eine notwendige Voraussetzung ist.



Zum Referenten:

Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer studierte in Freiburg Medizin, Psychologie und Philosophie. Nach seiner Habilitation für das Fach Psychiatrie war er als Oberarzt von 1990 bis 1997 an der psychiatrischen Universitätsklinik Heidelberg tätig. Forschungsaufenthalte in den USA (Harvard University und University of Oregon) prägten das weitere wissenschaftliche Werk von Manfred Spitzer an der Schnittstelle von Neurobiologie, Psychologie und Psychiatrie. Seit 1997 ist Manfred Spitzer Ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik in Ulm. 2004 gründete er das Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL).

IM SEPTEMBER

21.09.2023 Sommerkonzert Mittel- und Oberstufe 18 Uhr

22.09.2023 Elterncafé 11:45 bis 14:30 Uhr

23.09.2023 Tag der offenen Tür 10 bis 14 Uhr

27.09.2023 Waffelverkauf In der 1. & 2. Pause

27. & 28.09.2023 Manufakturtage

> 29.09.2023 Michaeli

IM OKTOBER

02.10.2023 Brückentag

03.10.2023
Tag der Deutschen Einheit

04.10.2023
Beziehungskunst
Vortrag von Sven Schaar
19 Uhr

06.10.2023 Elterncafé 11:45 bis 14:30 Uhr

07.10.2023
Flohmarkt
"Rund ums Kind"
9 bis 12 Uhr

16.10. & 30.10.2023 Herbstferien

31.10.23 Reformationstag

IM NOVEMBER

03.11.2023 Elterncafé11:45 bis 14:30 Uhr

04.11.2023 Waldorfpuppen selbermachen9 – 18 Uhr

09.11.2023 Wie lernen Kinder und Jugendliche?

Vortrag von Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer 19 Uhr

> 10.11.2023 St. Martin

17.11.2023 Elterncafé11:45 bis 14:30 Uhr

18.11.2023 Bausamstag9 – 14 Uhr

25.11.2023 Waldorfbasar 11 bis 17 Uhr

IM DEZEMBER

01.12.2023 Elterncafé 11:45 bis 14:30 Uhr

06.12.2023 Weihnachtskonzertin der Stephanuskirche
18 Uhr

14.12.2023 Weihnachtskonzert der Unterstufe

18 Uhr

15.12.2023 Elterncafé 11:45 bis 14:30 Uhr

21.12.2023 Christgeburtsspiel

27.12.23 bis 05.01.2024 Weihnachtsferien

Bausamstage

09.03.2024 27.04.2024 01.06.2024





In dieser Ausgabe habt ihr verschiedene Bilder Zu dem Thema: "Selbstbildnis als Rückenfigur – die Landschaft als Spiegel der Seele", gesehen. So lautete der Titel im Kunstunterricht der 13. Klasse im letzten Schuljahr. In der Landschaft spiegelt sich der Mensch und findet sich dort wider.

Die hier gezeigten Bilder sind von Hannah Mucha, Inga Thomas, Paul Fechner, Nadia Schulz, Juli Michaelis, Linn Michaelis, Paula Kottmeyer



